



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 5 / 200. Jahrgang / 2019

Amtssigniert. SID2019011201917
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Kundgemacht am 30. Jänner 2019

Amtlicher Teil

Nr. 101 Stellenausschreibung des Amtes der Tiroler Landesregierung von zwei Stellen

Nr. 102 Stellenausschreibung: Besetzung der Stelle einer Prüferin / eines Prüfers mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt für den Landesrechnungshof Tirol

Nr. 103 Verordnung der Landesregierung vom 11. Jänner 2019, mit der das Umlegungsverfahren „Schlierenzau“ in der Gemeinde Haiming abgeschlossen wird

Nr. 104 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über die Hegebezirke des Bezirkes Schwaz

Nr. 105 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 106 Kundmachung über die Auflegung eines Entwurfes einer Verordnung der Landesregierung, mit der ein Regionalprogramm betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für die Gemeinden Unterperfluss, Oberperfluss und Ranggen des Planungsverbandes Völs-Kematen und Umgebung -Sellrain erlassen wird

Nr. 107 Kundmachung Bezeichnung des der Europäischen Kommission namhaft gemachten Tiroler Gebietes zur Aufnahme in die Liste der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung

Nr. 108 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Leisach

Nr. 109 Interessensbekundungsverfahren: Betreiber-suche für ein Breitbandnetz für die Gemeinde Söll

Nr. 110 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für das Land Tirol in Schwaz

Nr. 111 Offenes Verfahren: Bauauftrag Lehenbachgalerie im Zuge der L 240 Venter Straße km 3,68 bis km 4,09

Nr. 112 Offenes Verfahren: Lüftung für die Erweiterung des Regionalaltenwohnheimes Schwaz für den Altenheimverband Schwaz und Umgebung

Nr. 113 Offenes Verfahren: Heizung, Sanitär, Regelung für die Erweiterung des Regionalaltenwohnheimes Schwaz für den Altenheimverband Schwaz und Umgebung

Nr. 114 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Erweiterung des Regionalaltenwohnheimes Schwaz für den Altenheimverband Schwaz und Umgebung

Nr. 115 Offenes Verfahren: Brandabschottungen für den Neubau des Bettenhauses Haus 14 für die Tirol Kliniken GmbH in Hall in Tirol

Nr. 116 Offenes Verfahren: Malerarbeiten für den Neubau des Bettenhauses Haus 14 für die Tirol Kliniken GmbH in Hall in Tirol

Nr. 117 Offenes Verfahren: Natursteinarbeiten für den Neubau des Bettenhauses Haus 14 für die Tirol Kliniken GmbH in Hall in Tirol

Nr. 118 Nicht Offenes Verfahren: Installationsarbeiten der Gewerke Heizung, Lüftung, Druckluft, Sanitär, und MSR) für die Erweiterung der Feuerwehrrhalle der Stadt-gemeinde Imst

Nr. 119 Verhandlungsverfahren: Elektrotechnik für die Sanierung und den Umbau der Volksschule für die Markt-gemeinde Brixlegg

Nr. 120 Verhandlungsverfahren: Außenanlagen für den Um- und Zubau des Dorfzentrums der Gemeinde Reith bei Seefeld

Nr. 121 Verhandlungsverfahren: Vorgehängte Alu-Blechfassade für das Bezirkskrankenhaus Schwaz

Nr. 122 Direktvergabe: Verlängerung der Abgabefrist für Tischlerarbeiten für das Bildungszentrum der Gemeinde Reith bei Kitzbühel

Nr. 123 Direktvergabe: Elektrotechnik für den Neubau KIGA / KIKRI Oberau für die Gemeinde Wildschönau

Nr. 124 Direktvergabe: Haustechnik für den Neubau KIGA / KIKRI Oberau für die Gemeinde Wildschönau

Nr. 125 Direktvergabe: Elektrotechnik 1. Baustufe Zu- und Umbau Foyer NMMS Oberau für die Gemeinde Wildschönau

Nr. 126 Direktvergabe: Haustechnik 1. Baustufe Zu- und Umbau Foyer NMMS Oberau für die Gemeinde Wildschönau

Nr. 127 Direktvergabe: Baumeisterarbeiten LWL-Schlitters für den Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Schlitters

Nr. 128 Direktvergabe: Baumeisterarbeiten LWL-Mayrhofen für den Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Mayrhofen

Nr. 129 Direktvergabe: Schwarzdeckerarbeiten und Spenglerarbeiten für den Neubau des Kindergartens der Gemeinde Schwoich

Nr. 130 Direktvergabe: Elektrische Installationstechnik für die Sanierung und Erweiterung der Fluchtwegs- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage des Bundesschulzen-trums in Wörgl

Nr. 131 Direktvergabe: Schlosserarbeiten (Fenster) und Fliesenlegearbeiten für die Sanierung der Anstaltsküche der Justizanstalt Innsbruck

Nr. 132 ex-ante-Transparenzbekanntmachung: Me-dizintechnisches System, Computertomograph für das A.ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

Nr. 101 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- **Abteilung Gesellschaft und Arbeit**, Bearbeitung und Weiterentwicklung des Interreg-Projektes Euregio Family Pass, 40 Wochenstunden, **sehr gute Italienischkenntnisse** in Wort und Schrift erforderlich, Mindestentgelt € 3.431,70 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 6. Februar 2019 (GZ.: OrgP-70/2018/161).
- **Tiroler Fachberufsschule für Tourismus und Handel Landeck**, Erzieherin/ Erzieher im Landesberufsschülerheim, 20 Wochenstunden, Mindestentgelt € 1.128,40 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. Februar 2019 (GZ.: OrgP-70/2019/4).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu der Stellenausschreibung sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 24. Jänner 2019

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

- EDV-Anwenderkenntnisse im MS-Office, insbesondere ausgezeichnete Kenntnisse in Excel.
- Mehrjährige Berufserfahrung entsprechend dem Anforderungsprofil.
- Ausgezeichnetes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift.
- Selbstständiges und präzises Arbeiten.
- Bereitschaft zu Dienstreisen, zur Weiterbildung und sich in neue Fachgebiete einzuarbeiten.

Der LRH bietet Ihnen: Eine interessante, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Tätigkeit, die Sicherheit des öffentlichen Dienstes und leistungsgerechte Entlohnung im Rahmen des Gehaltsschemas des Landes Tirol (Modellfunktion ADEX 3 mit einem Mindestbezug von € 3.800.–).

Im Sinne des § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen sich zu bewerben.

Senden Sie Ihr aussagekräftiges Bewerbungsschreiben bis 1. März 2019 an den Tiroler Landtag, Landesrechnungshof, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, A-6020 Innsbruck, oder via E-Mail an landesrechnungshof@tirol.gv.at, Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter +43(512)508-3030 oder 3032.

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Für die Landtagspräsidentin:

DI Reinhard Krismer

Nr. 102 • Landesrechnungshof Tirol

STELLENAUSSCHREIBUNG

Prüferin / Prüfer

mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt

Der Landesrechnungshof ist eine Einrichtung des Tiroler Landtages zur Prüfung der Gebarung des Landes und der Gemeinden Tirols sowie bestimmter anderer Rechtsträger. Er ist direkt dem Landtag verantwortlich und hat seinen Sitz in Innsbruck.

Der Landesrechnungshof sucht zur Verstärkung seines Prüfteams **eine Prüferin / einen Prüfer** mit **wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt**.

Ihre Aufgaben sind:

- Sie prüfen die Gebarung von Organisationseinheiten, Stiftungen, Fonds und Anstalten sowie von Unternehmen des Landes Tirol und von Gemeinden.
- Sie zeigen Möglichkeiten zur Vermeidung oder Verminderung von Ausgaben sowie zur Erzielung oder Erhöhung von Einnahmen auf, gehen auf die Ursachen festgestellter Mängel ein und erstatten Vorschläge zu deren Beseitigung.
- Sie führen aufbau- und ablauforganisatorische Analysen durch, bewerten den Ressourceneinsatz und beurteilen die Wirkungsorientierung von Förderungen.
- Zudem wirken Sie an der Weiterentwicklung der internen Qualitätsmaßnahmen mit.

Unsere Anforderungen sind:

- Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium (Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik oder Ähnliches).
- Kenntnisse in den Arbeitsbereichen Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung und Controlling sind von Vorteil.

Nr. 103 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-202/3/29-2019

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 11. Jänner 2019,
mit der das Umlegungsverfahren „Schlierenzau“
in der Gemeinde Haiming abgeschlossen wird

Aufgrund des § 89 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101 i. d. F. LGBl. Nr. 144/2018, wird verordnet:

§ 1

Abschluss

Das mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Schlierenzau“ in der Gemeinde Haiming, Bote für Tirol Nr. 511/2018, eingeleitete Umlegungsverfahren wird abgeschlossen.

Gemäß § 89 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101 i. d. F. LGBl. Nr. 144/2018, ist hinsichtlich nachfolgender Grundstücke in der KG 80101 Haiming, die Anmerkung der Baulandumlegung gem. § 78 Abs. 8 erster Satz TROG 2016 von Amts wegen zu löschen: EZ 360 – Gst. 2225 Teilfläche, EZ 90074 – Gst. 2245 Teilfläche, EZ 90078 – Gste. 2248 Teilfläche, 2249 Teilfläche, EZ 90165 – Gst. 2224 Teilfläche, EZ 90036 (KG Silz) – Gste. 2212 Teilfläche, 2215 Teilfläche, 2216 Teilfläche.

§ 2

Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung im Bote für Tirol in Kraft.

(2) Diese Verordnung wird überdies durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Haiming und auf der Internetseite des Landes Tirol während zweier Wochen bekannt gemacht.

Für die Landesregierung:

Landesrat Mag. Tratter

Nr. 104 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • JA-30/1-2019

**VERORDNUNG
über die Hegebezirke des Bezirkes Schwaz**

§ 1

Unter Bedachtnahme auf die natürlichen Grenzen der Lebensräume der in den Jagdgebieten vorkommenden Wildarten und auf allenfalls bestehende Hegegemeinschaften werden die Eigenjagdgebiete (EJ) und die Genossenschaftsjagdgebiete (GJ) gemäß § 50a Tiroler Jagdgesetz 2004 i. d. g. F. zu Hegebezirken wie nachstehend aufgelistet zusammengefasst.

1) Den **Hegebezirk Achental** bilden die Jagdgebiete: *EJ Achenseejagd, GJ Achenwald, EJ Feichter-Schweinau, EJ Gröbenalpe, EJ Grosszemm, EJ Hofgutjagd (Ampelsbacherhof), EJ Klambach, GJ Oberautal, EJ Seekarspitze und EJ Unterautal.*

2) Den **Hegebezirk Steinberg** bilden die Jagdgebiete: *GJ Achental-Ost, EJ Ampelsbach Teil Festl, EJ Ampelbach Teil Weißbach-Ludern-Schönleiten, EJ Außerberg, EJ Dalfaz, GJ Eben, EJ Guffert, EJ Hechenberg, EJ Mauritz, EJ Rofan, GJ Steinberg am Rofan und EJ Unutz.*

3) Den **Hegebezirk Bächental** bilden die Jagdgebiete: *EJ Achental, EJ Delps, EJ Rethalpe, EJ Rotwand und EJ Sattel-Pöllenschlagalpe.*

4) Den **Hegebezirk Hinterriss** bilden die Jagdgebiete: *EJ Eng, EJ Hinterriss - Enger Grund, EJ Hinterriss – Laliderer Tal, EJ Hinterriss – Rontal, EJ Hinterriss Öbf, EJ Laliders, EJ Laidalpe und EJ Pins.*

5) Den **Hegebezirk Pertisau** bilden die Jagdgebiete: *EJ Gramai-Hochleger, EJ Pertisau-Falzthurn, EJ Pertisau-Gern, EJ Pertisauer-Heimweide, EJ Seeberg und EJ Weißenbach der Öbf.*

6) Den **Hegebezirk Inntal** bilden die Jagdgebiete: *EJ Fiecht/Stallen, EJ Jenbach, GJ Stans, GJ Terfens, EJ Tratzberg, EJ Vomperberg, EJ Vompertal, GJ Vomp, EJ Weissenbach (Reitlingerwald), EJ Wiesing und GJ Wiesing.*

7) Den **Hegebezirk Pill** bilden die Jagdgebiete: *EJ Lavaster, GJ Pill und EJ Pilltal.*

8) Den **Hegebezirk Gallzein/Öxeltal** bilden die Jagdgebiete: *GJ Buch in Tirol, GJ Gallzein, EJ Öxeltal, EJ Proxenalpe, EJ Rotholz, EJ Rotholz-Kaunz, GJ Schlitters, EJ Schwader-Eisenstein, GJ Schwaz, EJ Söldnerwald und GJ Strass.*

9) Den **Hegebezirk Weerberg** bilden die Jagdgebiete: *EJ Hochwald-Weer, EJ Nafing, EJ Nons, EJ Oberrupens, EJ Unterrupens, GJ Weer, GJ Weerberg-Nord und GJ Weerberg-Süd.*

10) Den **Hegebezirk Finsinggrund** bilden die Jagdgebiete: *GJ Fügen, GJ Fügenberg 1, GJ Fügenberg 2, GJ Fügenberg 3, EJ Geols, EJ Holzalpe, EJ Lamark, EJ Maschental, EJ Pfundsälpe, EJ Schlagalpe und EJ Viertelalpe.*

11) Den **Hegebezirk Aschau/Uderns** bilden die Jagdgebiete: *GJ Aschau, EJ Innere Hochalpe, GJ Kaltenbach, EJ Krössbrunn, EJ Mizun, GJ Ried im Zillertal, GJ Uderns und GJ Zellberg.*

12) Den **Hegebezirk Schwendberg** bilden die Jagdgebiete: *EJ Hartberg-Hintertrett, GJ Hippach-Schwendberg, GJ Laimach, EJ Mitter-Tappen-Hartberg, EJ Pigneid, EJ Sandegg, GJ Schwendau, EJ Schwendberg-Dölderer, EJ Schwendberg-Siebenlagl, EJ Sidan und EJ Unterberg.*

13) Den **Hegebezirk Finkenberg** bilden die Jagdgebiete: *EJ Elsalpe, GJ Finkenberg und EJ Grünbergalpe.*

14) Den **Hegebezirk Tux** bilden die Jagdgebiete: *EJ Grier-Alm, EJ Habalpe, GJ Hintertux, EJ Rauhegg Hintertux, EJ Junsberg, EJ Lämmerbichl, EJ Loschboden, EJ Madseitberg, EJ Nasse Tux, EJ Schmittenberg-Bodenalpe, GJ Tux und EJ Vallruck.*

15) Den **Hegebezirk Dornauberg** bilden die Jagdgebiete: *EJ Baschberg-Feldalpe, EJ Birgelalpe, EJ Bockach-Schönhütten, EJ Floitenkar, EJ Friesenberg, EJ Furtschagl, EJ Ginzling Öbf, EJ Gunggl, EJ Hechenberg-Sulzen-Baumgarten, EJ Herbergalpe, EJ Karleralpe, EJ Lavitz, EJ Pitzen-Haus-Alpe, EJ Schlegeisenalpe, EJ Schwarzenstein, EJ Schwemmalpe, EJ Wandegg-Jaun, EJ Waxegg und EJ Zams.*

16) Den **Hegebezirk Bruck/Hart** bilden die Jagdgebiete: *EJ Bachler, GJ Bruck am Ziller, GJ Hart und EJ Heinslett.*

17) Den **Hegebezirk Märzengrund** bilden die Jagdgebiete: *EJ Gattererberg, EJ Haidbergalpe, EJ Hämmer-Hos, EJ Hämmer, EJ Hochstadl-Steinbergalpe, EJ Kapauns, EJ Kapaunslegerl, EJ Kothütten, EJ Laabalpe, EJ Märzengrund, EJ Obweins, GJ Stumm, EJ Stummerberg, GJ Stummerberg und EJ Triplonalpe.*

18) Den **Hegebezirk Rohrberg** bilden die Jagdgebiete: *EJ Außerertens, EJ Distelberg-Astachwald, GJ Distelberg, GJ Gerlosberg, EJ Platzgründl und GJ Rohrberg.*

19) Den **Hegebezirk Hainzenberg** bilden die Jagdgebiete: *EJ Gerlosstein, GJ Hainzenberg, EJ Kotahorn, GJ Ramsberg, EJ Schönberg-Alpe, EJ Tettengruben und EJ Zellerwald.*

20) Den **Hegebezirk Gerlos** bilden die Jagdgebiete: *EJ Falsch- und Kastenwändalpe, EJ Gerlos-Krummbachtal, EJ Gerlos-Schönachtal, EJ Gerlos-Wimmertal, EJ Innerertens-Kellner-Wilde Krimml, EJ Innerkarl, EJ Neder-Leitenegg, EJ Neuhütten, EJ Schwarzach, EJ Stackerl und EJ Wimmertal.*

21) Den **Hegebezirk Zillergrund** bilden die Jagdgebiete: *EJ Ahornach, EJ Aukar-Höhenbergkar-Bärenbadkar, EJ Bodenälpe im Zillergrund, EJ Brandberg, EJ Fellenberg, EJ Hohenau, EJ Hohenau Öbf, EJ Hundkehl, EJ Hundsköhle, EJ Kainzenhütten, EJ Mitterhütten-Schönhütten, EJ Mitterwand-Eggel, EJ Rachkaralpe, EJ Stadelbach, EJ Sundergrund, EJ Waldälpe und EJ Zillergrund.*

22) Den **Hegebezirk Stillup** bilden die Jagdgebiete: *EJ Hauserkar, EJ Hauserberg, EJ Lamsenkar-Harpfner, EJ Ligidl, GJ Mayrhofen, EJ Novertens, EJ Poppberg, EJ Rebenzaun, EJ Stillup und EJ Taxach.*

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Gleichzeitig treten die Verordnungen vom 31. Jänner 2011, Zahl JA-A-1/3-11 und vom 8. März 2016, Zahl JA.R-1/8/15-2016, außer Kraft.

Schwaz, 18. Jänner 2019
Der Bezirkshauptmann: Dr. Brandl

Nr. 105 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/291-2019

**VERORDNUNG
des Amtes der Tiroler Landesregierung
betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

uneingeschränkt:

„Das versunkene Dorf“, (01:24:04 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Manhattan Queen“, (01:44:00 hh:mm:ss);

„The Big Jump (3D)“, (01:18:00 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Mia und der weiße Löwe“, (01:38:22 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Fahrenheit 11/9“, (02:08:13 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Boy Erased – Der verlorene Sohn“, (01:55:46 hh:mm:ss);

„Glass“, (02:09:01 hh:mm:ss);

„Joy“, (01:40:45 hh:mm:ss).

Innsbruck, 22. Jänner 2019

Für das Amt der Landesregierung: Mag. Mühlbacher

Nr. 106 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-3-001/14/9-2019

KUNDMACHUNG

über die Auflegung eines Entwurfes einer Verordnung der Landesregierung, mit der ein Regionalprogramm betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für die Gemeinden Unterperfluss, Oberperfluss und Ranggen des Planungsverbandes Völs-Kematen und Umgebung -Sellrain erlassen wird
Strategische Umweltprüfung

Die Richtlinie 2001/42/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 27. Juni 2001 über die Prüfung der Umweltauswirkungen bestimmter Pläne und Programme wurde vom Land Tirol durch das Gesetz vom 9. März 2005 über die Umweltprüfung und die Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Ausarbeitung bestimmter Pläne und Programme in Tirol (Tiroler Umweltprüfungsgesetz – TUP), LGBl. Nr. 34/2005, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 130/2013, umgesetzt.

Im Sinne der Bestimmung des § 2 Absatz 1 lit. a des TUP ist dieses Gesetz unter anderem auf die Erlassung und die Änderung von Plänen und Programmen anzuwenden, für die landesgesetzlich die Durchführung einer Umweltprüfung vorgesehen ist.

Gemäß § 9 Absatz 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101 i. d. F. LGBl. Nr. 144/2018, ist bei der Erlassung von Raumordnungsprogrammen eine Umweltprüfung nach dem TUP durchzuführen.

Ziel des Regionalprogrammes: Im Interesse der Sicherung und zeitgemäßen Entwicklung einer leistungsfähigen und nachhaltigen Landwirtschaft sollen die hochwertigen landwirtschaftlichen Nutzflächen in den Gemeinden Unterperfluss, Oberperfluss und Ranggen des Planungsverbandes Völs-Kematen und Umgebung - Sellrain erhalten werden. Dabei ist die dauerhafte Sicherstellung der Versorgungsfunktion der Landwirtschaft anzustreben.

Darstellung des wesentlichen Inhaltes (§ 6 Absatz 4 lit. a TUP): Die landwirtschaftlichen Vorsorgeflächen für die Gemeinden Unterperfluss, Oberperfluss und Ranggen des Planungsverbandes Völs-Kematen und Umgebung - Sellrain werden aufgrund der erfolgten Evaluierung erlassen, die konkreten Abgrenzungen sind in insgesamt 3 Teilplänen enthalten.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Absatz 4 lit. b TUP): Der Entwurf der Verordnung samt den maßgeblichen Unterlagen – Pläne, Verordnung, Erläuterungsbericht und Umweltbericht liegt gemäß § 9 Absatz 2 TROG 2016 während zwei Monaten und zwar **vom 4. Februar 2019 bis einschließlich 4. April 2019** während der Amtsstunden beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bau- und Raumordnungsrecht, 3. Stock, Zimmer 03.082, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7-9, 6020 Innsbruck, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes (TUP), LGBl. Nr. 34/2005.

Der Entwurf der Verordnung samt maßgeblichen Unterlagen liegt weiters in den im Planungsgebiet liegenden Gemeinden zur allgemeinen Einsicht auf.

Zudem ist der Verordnungsentwurf samt Umwelt- und Erläuterungsbericht **ab 4. Februar 2019** im Internet unter <https://www.tirol.gv.at/landesentwicklung/raumordnung/ueberoertliche-raumordnung/raumordnungsprogramme/> einzusehen.

Jedermann steht das Recht zu, innerhalb der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Innsbruck, 24. Jänner 2019

Für die Landesregierung: Hoppichler

Nr. 107 • Amt der Tiroler Landesregierung • U-EU-12/4/17-2019

KUNDMACHUNG

Bezeichnung des der Europäischen Kommission namhaft gemachten Tiroler Gebietes zur Aufnahme in die Liste der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung

Aufgrund des § 14 Abs. 11 des Tiroler Naturschutzgesetzes 2005, LGBl. Nr. 26, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 144/2018, wird kundgemacht:

Die Tiroler Landesregierung hat der Europäischen Kommission folgendes Gebiet zur Aufnahme in die Liste der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung namhaft gemacht:

Gebiet Padeilemähder in der Gemeinde Trins laut planlicher Darstellung (eingerahmte Fläche).

Die planliche Darstellung des namhaft gemachten Gebietes, aus dem die Zuordnung der Grundstücke oder Teile davon zu dem vorgeschlagenen Gebiet ersichtlich ist, wird auf der Internetseite des Landes Tirol unter der Adresse <https://www.tirol.gv.at/buergerservice/kundmachungen/landesregierung/umweltschutz/> zum Download zur Verfügung gestellt.

Die Standarddatenblätter werden im Internet auf der Homepage des Landes Tirol unter der Adresse <https://www.tirol.gv.at/> veröffentlicht.

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Forster

Anlage (siehe Seite 51)

Nr. 108 • Gemeinde Leisach

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfs der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat der Gemeinde Leisach hat in seiner Sitzung vom 24. Jänner 2019 gemäß § 64 Abs. 1 u. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, in Verbindung mit § 6 Tiroler Umweltprüfungsgesetz – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, zuletzt geändert LGBl. Nr. 130/2013, beschlossen, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Leisach während **sechs Wochen**, zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt der Gemeinde Leisach, 9909 Leisach 10, aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhaltes (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2016 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkraft-

treten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2016 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner Dr. Thomas Kranebitter ausgearbeitete Entwurf enthält die gemäß § 31 TROG 2016 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP): Die sechswöchige Auflage erfolgt vom **30. Jänner 2019 bis einschließlich 13. März 2019**.

Die maßgeblichen Unterlagen - Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht - liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Leisach zur allgemeinen Einsichtnahme auf und sind im Internet unter www.leisach.gv.at einzu-sehen.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist, eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Am Sonntag, 10. März 2019, um 10.00 Uhr, wird im Gemeindesaal Leisach, 9909 Leisach 10, im Rahmen einer öffentlichen Gemeindeversammlung der Entwurf über die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vorgestellt.

Leisach, 30. Jänner 2019

Für die Gemeinde Leisach

Der Bürgermeister: Ing. Bernhard Zanon

Nr. 109 • Gemeinde Söll

INTERESSENSBEKUNDUNGSVERFAHREN

Betreibersuche für ein Breitbandnetz

Die Gemeinde Söll nimmt an der Breitbandinitiative des Landes Tirol teil und sucht im Namen der Gemeinde für ihr im Aufbau befindliches passives Breitbandnetz Netzbetreiber nach dem Modell Separation (<https://www.tirol.gv.at/breitband>).

Jeder, der daran Interesse hat und die Zulassungsvoraussetzungen sowie die Kriterien der Gemeinde Söll erfüllt, kann hierfür beim Gemeindeamt Söll, Dorf 84, 6306 Söll, amtsleiter@soell.tirol.gv.at, bis zum 15. Februar 2019 sein Interesse an der Teilnahme zum Auswahlverfahren schriftlich bekunden.

Die Kriterien und Zulassungsvoraussetzungen, die Beschreibung des Netzes und der Leitungen sind auf der Homepage der Gemeinde Söll unter folgender Adresse einsehbar und herunterladbar: <http://soell.tirol.gv.at>

Söll, 23. Jänner 2019

Für die Gemeinde Söll

Der Bürgermeister: Alois Horngacher

Nr. 110 • Land Tirol

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Öffentlicher Auftraggeber: Land Tirol, Herrngasse 1-3, 6020 Innsbruck, Österreich, Kontaktstelle(n): Abteilung Hochbau Ing. Martin Rainer, Telefon: +43 5125084114, E-Mail: martin.rainer@tirol.gv.at, <https://www.tirol.gv.at/>

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter URL: <https://tirol.vergabeportal.at/Detail/61388>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichenelektro-nisch via <https://tirol.vergabeportal.at/Detail/61388>

Bezeichnung des Auftrags: Baumeisterarbeiten.

Referenznummer der Bekanntmachung: HB-BH-SZ-A/3/105-2019.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Kurze Beschreibung: Ausführung der Baumeisterarbeiten laut Leistungsbeschreibung im Leistungsverzeichnis Aufstokkung des 2 geschossigen Verbindungstraktes (ca. 740 m²), neue Eingangssituation in Verbindung mit barrierefreier Erschließung der zweigeschossigen Tiefgarage mittels einer Aufzugsanlage. Platzerweiterung mit Tribünen und öffentlicher Toilettenanlage. Hofüberdachung (Teilbereich ca. 230 m²) für Veranstaltungen. Sanierung Tiefgaragendach und Erneuerung des Platzbelages (ca. 900 m²). Punktuelle Adaptierungen im Bestand (Herstellen Katastrophenraum ca. 150 m², Adaptierung von Toilettenanlagen und diversen Büros).

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein.

Hauptort der Ausführung: 6130 Schwaz.

Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems Spanne:

Beginn: 22. April 2019.

Ende: 30. November 2020.

Beschreibung Verfahrensart: Offenes Verfahren.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 25. Februar 2019, 11 Uhr.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 18. Jänner 2019.

Innsbruck, 20. Jänner 2019

Nr. 111 • Land Tirol

OFFENES VERFAHREN

Lehnenbachgalerie im Zuge der

L 240 Venter Straße km 3,68 bis km 4,09

Öffentlicher Auftraggeber: Land Tirol, Herrngasse 1-3, 6020 Innsbruck, Österreich, Abteilung Verkehr und Straße, Telefon: +43 512 508 4041, E-Mail: verkehrundstrasse@tirol.gv.at, Hauptadresse: <https://www.tirol.gv.at/>

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter URL: <https://tirol.vergabeportal.at/Detail/61523>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via <https://tirol.vergabeportal.at/Detail/61523>

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: nein.

Bezeichnung des Auftrags: L 240 Venter Straße km 3,68 bis km 4,09.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Art des Auftraggebers: Klassisch öffentlicher Auftraggeber.

Kurze Beschreibung: Lehnenbachgalerie.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 22. Februar 2019, 11 Uhr.

Innsbruck, 25. Jänner 2019

Nr. 112 • Altenheimverband Schwaz und Umgebung

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Lüftung

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Altenheimverband Schwaz und Umgebung.

Auftragsbezeichnung: Lüftung - Erweiterung Regionalal-tenwohnheim Schwaz.

Beschreibung: Gegenstand dieses Verfahrens ist die Vergabe eines Auftrages für die Lüftungsanlage für das Bauvorhaben Neubau und Erweiterung Altenwohnheim, Kindergarten und betreutes Wohnen Schwaz. Nähere Informationen befinden sich in den Ausschreibungsunterlagen.

Erfüllungsort: Schwaz.

Abgabedatum: 22. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=201>

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Nr. 113 • Altenheimverband Schwaz und Umgebung

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Heizung, Sanitär, Regelung

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Altenheimverband Schwaz und Umgebung.

Auftragsbezeichnung: Heizung, Sanitär, Regelung - Erweiterung Regionalaltenwohnheim Schwaz.

Beschreibung: Gegenstand dieses Verfahrens ist die Vergabe eines Auftrages für die Heizungs-, Sanitär, Regelungsanlagen für das Bauvorhaben Neubau und Erweiterung Altenwohnheim, Kindergarten und betreutes Wohnen Schwaz. Nähere Informationen befinden sich in den Ausschreibungsunterlagen.

Erfüllungsort: Schwaz.

Abgabedatum: 22. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=202>

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Nr. 114 • Altenheimverband Schwaz und Umgebung

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Baumeisterarbeiten

Bauvorhaben: Erweiterung Regionalaltenwohnheim und Betreutes Wohnen in 6130 Schwaz.

Auftraggeber: Altenheimverband Schwaz und Umgebung, Knappenanger 26, 6130 Schwaz.

Art des Auftrags: Bauleistung.

CPV-Code: 45210000.

Erfüllungsort: 6130 Schwaz.

Erfüllungszeitraum: März 2019 bis Dezember 2020.

Architektur / Ausschreibung: ARGE Fessler Architekten & adam Architekturwerkstatt, Adamgasse 20, 6020 Innsbruck.

Ausschreibungsunterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab 2. Februar 2019 von der Ausschreibungsdatenbank unter <http://www.ausschreibung.at> heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe: Die Abgabe erfolgt digital über <http://www.ausschreibung.at>

Abgabetermin: Freitag, 22. Februar bis 11 Uhr.

Veröffentlichung: Datum der Versendung der Vorabinformation im Amtsblatt der EU am 15. Dezember 2018.

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Nr. 115 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Brandabschottungen

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Brandabschottungen.

Beschreibung: LKH Hall in Tirol Neubau Haus 14, Brandabschottungen.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

Erfüllungszeitraum: ab Frühjahr 2019.

Abgabedatum: 14. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45343100-4.

Projektnummer: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Haus 14 Neubau Bettenhaus.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=132>

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Nr. 116 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Malerarbeiten

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Malerarbeiten.

Beschreibung: LKH Hall in Tirol Neubau Haus 14, Malerarbeiten.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

Erfüllungszeitraum: ab Frühsommer 2019.

Abgabedatum: 14. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45442100-8.

Projektnummer: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Haus 14 Neubau Bettenhaus.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=137>

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Nr. 117 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Natursteinarbeiten

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Natursteinarbeiten.

Beschreibung: LKH Hall in Tirol Neubau Haus 14, Natursteinarbeiten.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

Erfüllungszeitraum: ab Frühsommer 2019.

Abgabedatum: 14. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45442100-8.

Projektnummer: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Haus 14 Neubau Bettenhaus.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=138>

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Nr. 118 • Stadtgemeinde Imst

NICHT OFFENES VERFAHREN
mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

**Installationsarbeiten der Gewerke
Heizung, Lüftung, Druckluft, Sanitär, und MSR**

Bauvorhaben: Erweiterung Feuerwehrrhalle Imst.

Auftraggeber: Stadtgemeinde Imst, Rathausstraße 9, A-6460 Imst.

Art des Auftrages: Installationsleistung.

Erfüllungsort: A-6460 Imst.

Erfüllungszeitraum: März 2019 bis September 2019.

Ausschreibende Stelle: Alpsolar Klimadesign OG, Salurner Straße 15, 6020 Innsbruck, Ansprechpartner: Markus Wenisch, +43 512 238185; technik3@alpsolar.com

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bei der ausschreibenden Stelle per E-Mail angefordert werden.

Angebotsabgabe: 7. März 2019, 10 Uhr.

Angebotsöffnung: 7. März 2019, 10.15 Uhr

Abgabeort: beim Auftraggeber, Gemeinde Imst.
Imst, 23. Jänner 2019

Nr. 119 • Marktgemeinde Brixlegg

VERHANDLUNGSVERFAHREN
mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Elektrotechnik

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Marktgemeinde Brixlegg.

Auftragsbezeichnung: Elektrotechnik Sanierung und Umbau Volksschule Brixlegg.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Vertrages für folgende Leistung: „Elektrotechnik Sanierung und Umbau Volksschule Brixlegg“.

Erfüllungsort: 6230 Brixlegg.

Abgabedatum: 14. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeige.html?annID=203>
Brixlegg, 23. Jänner 2019

Nr. 120 • Gemeinde Reith bei Seefeld

VERHANDLUNGSVERFAHREN
mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich
gemäß § 34 Z. 3 BVergG 2017

Außenanlagen

Um- und Zubau des Dorfzentrums Reith bei Seefeld

Beschreibung: Die Gemeinde Reith bei Seefeld beabsichtigt die Herstellung der Außenanlagen für den Um- und Zubau des Dorfzentrums.

In der ersten Stufe wird der Bewerberkreis erhoben, die Zuverlässigkeit, die finanzielle, wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen.

Erfüllungsort: Reith bei Seefeld.

Gegenstand der Ausschreibung: Außenanlagen.

Auftraggeber: Gemeinde Reith bei Seefeld, Lauserweg 15, 6103 Reith bei Seefeld.

Unterlagen:

Nachweis der Zuverlässigkeit:

Der Bewerber muss nachweisen, dass

- Gegen ihn kein Konkursverfahren oder gerichtliches Ausgleichsverfahren eingeleitet wurde oder die Eröffnung eines Konkursverfahrens mangels hinreichenden Vermögens abgewiesen wurde,
- Gegen ihn oder – sofern es sich um eine juristische Person, Personengesellschaft oder Arbeitsgemeinschaft handelt – gegen physische Personen, die in der Geschäftsführung tätig sind, kein rechtskräftiges Urteil ergangen ist, das ihre berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt,
- Er seine Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge, der Steuern und Abgaben erfüllt, und sich nicht in Liquidation befindet oder seine gewerbliche Tätigkeit nicht eingestellt hat.

Diese Nachweise sind durch Vorlage folgender Unterlagen zu führen:

- a) Aktueller Auszug aus dem Strafregister oder eine gleichwertige Bescheinigung;
- b) Bestätigung des zuständigen Gerichtes, dass gegen den Bewerber nicht ein Konkurs bzw. Insolvenzverfahren, ein gerichtliches Ausgleichsverfahren, ein Vergleichsverfahren oder ein Zwangsausgleich eingeleitet wurde;
- c) Letztgültige Lastschriftanzeige des zuständigen Finanzamtes;
- d) Letztgültiger Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt oder gleichwertige Dokumente des Herkunftslandes des Unternehmers.

Anstelle der hier angeführten Nachweise kann mit dem Teilnahmeantrag auch eine entsprechende Erklärung des Bewerbers vorgelegt werden, aus der hervorgeht, dass konkret die in diesem Punkt aufgezählten Anforderungen erfüllt sind. Der Auftraggeber behält sich für diesen Fall aber vor, im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens die angeführten Nachweise nachzufordern.

Nachweis der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit:

Der Bewerber hat nachzuweisen, dass er über die notwendige finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit verfügt.

- Umsatzerlöse: zumindest € 1.000.000/Geschäftsjahr

Ferner hat der Bewerber zum Nachweis seiner finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit folgende Unterlagen vorzulegen:

- a) Bankauskunft (Bonitätsauskunft) oder Auskunft eines anerkannten Kreditschutzverbandes und
- b) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung für Baugewerbe mit einer Versicherungssumme von zumindest € 2.000.000,-.

Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit:

Der Bewerber hat nachzuweisen, dass er über die notwendige technische Leistungsfähigkeit verfügt. Dieser Nachweis ist durch Vorlage folgender Unterlagen zu führen:

- Aufstellung der technischen Betriebsausstattung
- Aufstellung über die aktuelle Anzahl der Mitarbeiter

Einreichung der Teilnahmeanträge: Teilnahmeanträge sind inklusive aller Beilagen per Mail an pm1_dzr@cpm.conject.com zu senden.

Abgabedatum: Teilnahmeanträge 6. Februar 2019, 11 Uhr

Abgabedatum: Angebot 20. Februar 2019, 11 Uhr.

Ausführungszeitraum: April bis Juni 2019.

Reith bei Seefeld, 24. Jänner 2019

Nr. 121 • Bezirkskrankenhaus Schwaz

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Vorgehängte Alu-Blechfassade

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Bezirkskrankenhaus Schwaz.

Auftragsbezeichnung: Vorgehängte Alu-Blechfassade.

Beschreibung: Im Zuge der thermischen Fassadensanierung im Bezirkskrankenhaus Schwaz – Bauabschnitte BA01 und BA02 ist vorgesehen, eine vorgehängte Alu-Blechfassade einschließlich Wärmedämmung, Attikaabdeckungen usw. (Fassadenfläche ca. 2250 m²) einzubauen.

Erfüllungsort: Bezirkskrankenhaus Schwaz.

Erfüllungszeitraum: 22. Juli 2019 bis 25. Oktober 2019.

Abgabedatum: 13. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45443000-4.

Projektnummer: BKH-SZ/FS_Bezirkskrankenhaus Schwaz-Fassadensanierung Bauabschnitt BA01 + BA02.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=134>
Schwaz, 23. Jänner 2019

Nr. 122 • Gemeinde Reith bei Kitzbühel

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich

Verlängerung der Abgabefrist für Tischlerarbeiten

Auftraggeber: Gemeinde Reith bei Kitzbühel, Dorf 5, 6370 Reith b. K.

Kontaktstelle Ausschreibung/Unterlagen: Gemeindeamt Reith b. K., Dorf 5 (meikl@reith.eu; weitlaner@reith.eu).

Auftragsgegenstand: Teilweiser Abbruch sowie Zu- und Umbau Bildungszentrum Reith b. K.

Art der Ausführung: Bauleistung.

Hauptausführungsort: A-6370 Reith b. K. Kirchweg 3 und 4.

Auftrag für: Tischlerarbeiten.

Laufzeit: Juli 2018 bis Juli 2019.

Verlängerung der Abgabefrist bis: Montag, 28. Jänner 2019 um 16 Uhr.

Abgabeort: Gemeindeamt Reith b. K., Dorf 5, 6370 Reith b. K.
Reith, 18. Jänner 2018

Nr. 123 • Gemeinde Wildschönau

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Elektrotechnik

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Gemeinde Wildschönau.

Auftragsbezeichnung: Elektrotechnik Neubau KIGA / KIKRI Oberau.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Vertrages für folgende Leistung: „Elektrotechnik Neubau KIGA / KIKRI Oberau“.

Erfüllungsort: A – 6311 Wildschönau.

Abgabedatum: 20. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=197>
Wildschönau, 21. Jänner 2019

Nr. 124 • Gemeinde Wildschönau

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Haustechnik

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Gemeinde Wildschönau.

Auftragsbezeichnung: Haustechnik Neubau KIGA / KIKRI Oberau.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Vertrages für folgende Leistung: „Haustechnik Neubau KIGA / KIKRI Oberau“.

Erfüllungsort: A – 6311 Wildschönau.

Abgabedatum: 20. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=200>
Wildschönau, 22. Jänner 2019

Nr. 125 • Gemeinde Wildschönau

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Elektrotechnik

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Gemeinde Wildschönau.

Auftragsbezeichnung: Elektrotechnik 1. Baustufe Zu- und Umbau Foyer NMMS Oberau.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Vertrages für folgende Leistung: „Elektrotechnik 1. Baustufe Zu- Umbau Foyer NMMS Oberau“.

Erfüllungsort: A – 6311 Wildschönau.

Abgabedatum: 20. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=198>
Wildschönau, 21. Jänner 2019

Nr. 126 • Gemeinde Wildschönau

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Haustechnik

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Gemeinde Wildschönau.

Auftragsbezeichnung: Haustechnik 1. Baustufe Zu- und Umbau Foyer NMMS Oberau.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Vertrages für folgende Leistung: „Haustechnik 1. Baustufe Zu- Umbau Foyer NMMS Oberau“.

Erfüllungsort: A – 6311 Wildschönau.

Abgabedatum: 20. Februar 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=199>
Wildschönau, 22. Jänner 2019

Nr. 127 • Gemeinde Schlitters

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

Baumeisterarbeiten LWL-Schlitters

Auftraggeber: Gemeinde Schlitters, Schlitters 52a, 6262 Schlitters.

Bauvorhaben: Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Schlitters.

Leistungsumfang: Durchführung Baumeisterarbeiten für LWL-Leerverrohrungen.

Bauzeit: 2019-2020.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab 30. Jänner 2019 Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz angefordert werden.

Abgabeinformationen: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Baumeisterarbeiten LWL- Schlitters“ bis spätestens 21. Februar 2019, 10 Uhr im Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz abzugeben.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.
Schlitters, 23. Jänner 2019

Nr. 128 • Gemeinde Mayrhofen

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

Baumeisterarbeiten LWL-Mayrhofen

Auftraggeber: Gemeinde Mayrhofen, Hauptstraße 409, 6290 Mayrhofen.

Bauvorhaben: Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Mayrhofen.

Leistungsumfang: Durchführung Baumeisterarbeiten für LWL-Leerverrohrungen.

Bauzeit: 2019.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab 30. Jänner 2019 Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz angefordert werden.

Abgabeinformationen: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Baumeisterarbeiten LWL- Mayrhofen“ bis spätestens 21. Februar 2019, 10 Uhr im Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz abzugeben.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.
Mayrhofen, 23. Jänner 2019

Nr. 129 • Gemeinde Schwoich

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Schwarzdeckerarbeiten, Spenglerarbeiten

Bauvorhaben: Neubau Kindergarten Schwoich.

Auftraggeber: Gemeinde Schwoich Dorf 1 6334 Schwoich.

Art des Auftrages: Bauleistung.

Erfüllungsort: 6334 Schwoich.

Erfüllungszeitraum: 09/2019 bis 07/2020.

Ausschreibende Stelle / Unterlagenanforderung: AGA-BAU Planungs GmbH Ansprechpartner: Bmstr. DI Adriane Gasteiger Tel: 05372/64503 E-Mail: adriane@aga-bau.com

Die Ausschreibungsunterlagen können ab 31. Jänner 2019 unter Bekanntgabe einer E-Mail-Adresse angefordert werden. Die Unterlagen werden über FTP-Zugang zur Verfügung gestellt.

Schwoich, 25. Jänner 2019

Nr. 130 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH
vertreten durch Objekt & Facility Management Tirol

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

Elektrische Installationstechnik

(GZl. IE70122-00001/OFM Tirol-0010/2019)

Auftraggeber: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1020 Wien, Trabrennstraße 2c, vertreten durch Objekt & Facility Management Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Sanierung und Erweiterung der Fluchtwegs- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage, Bundesschulzentrum Wörgl, 6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 34.

Teilangebote nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage (www.big.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objekt & Facility Management Team Tirol, Frau Romana Zankl, E-Mail: romana.zankl@big.at, Tel. 050244-5713, zu richten.

Ende Angebotsfrist: 12. Februar 2019, 11 Uhr
Innsbruck, 23. Jänner 2019

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dr. Gerald Lobgesang Dr. Wolfgang Rauth

Nr. 131 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH
vertreten durch Objekt & Facility Management Tirol

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

Schlosserarbeiten (Fenster)

(GZl. IE70022-00003/OFM Tirol-0010/2019)

Fliesenlegearbeiten

(GZl. IE70022-00004/OFM Tirol-0010/2019)

Auftraggeber: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1020 Wien, Trabrennstraße 2c, vertreten durch Objekt & Facility Management Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Sanierung Anstaltsküche, Justizanstalt Innsbruck, 6020 Innsbruck, Völser Str. 61-63.

Teilangebote nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage (www.big.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objekt & Facility Management Team Tirol, Frau Romana Zankl, E-Mail: romana.zankl@big.at, Tel. 050244-5713, zu richten.

Ende Angebotsfrist:

Schlosserarbeiten (Fenster) 14. Februar 2019, 11.00 Uhr

Fliesenlegearbeiten 14. Februar 2019, 11.30 Uhr

Innsbruck, 23. Jänner 2019

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dr. Gerald Lobgesang Dr. Wolfgang Rauth

Nr. 132 • A.ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

**EX-ANTE-
TRANSPARENZBEKANNTMACHUNG**

Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung

Lieferauftrag

Medizintechnisches System

Computertomograph

Öffentlicher Auftraggeber: A.ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 14, A-6380 St. Johann in Tirol.

Beschreibung des Auftragsgegenstandes: Das A.ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, Abteilung für Radiologie benötigt als Ersatz für den bestehenden Computertomographen ein dem Stand der Technik entsprechenden Dual Energy Computertomographen. Aus medizinischer Sicht sind folgende Mindestanforderungen zu erfüllen:

Dual Energy Scans mit einer zwei Röhrentechnologie, zeitliche Auflösung von 75 ms zur Abdeckung im 180° Monosegmentmodus, Röhrenspannung in 10 kV-Stufen von 70 bis 140kV, Verwendung von zusätzlichen Zinn-Filter, niederen kV-Untersuchungen mit ausreichenden Röhrenstrom bei 70 kV für Untersuchungen von Kindern und bei Patienten mit Niereninsuffizienz zur Anhebung des Kontrastes und Verringerung der Dosis, Ganzkörperuntersuchungen von beatmeten und nicht kooperativen Patienten, schnellstmögliche Scangeschwindigkeit >450mm/s um auch Untersuchungen bei unkooperativen Patienten zu gewährleisten, Eine räumliche Auflösung von 30lp/cm um kleinste Details darstellen zu können, eine Scanrange von mind. 48cm zur Darstellung von dynamischen Untersuchungen bei einer Wiederholungszeit von maximal von 3 Sekunden, Adaptives Dosischild zur Reduktion der Überstrahlungsdosis bei Spiraluntersuchungen, automatisierte Positionierung des Patienten durch eine 3D-Kamera zur Reduzierung der Dosis und Optimierung der Bildqualität;

Unternehmen, welchem der Zuschlag erteilt werden

soll: Siemens Healthcare Diagnostics GmbH, Siemensstraße 90,1210 Wien.

Gründe für die Durchführung eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung: Gemäß § 36 Abs. 1 Z. 3 BVerfG 2018 ist die Durchführung eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung zulässig. Begründend wird ausgeführt, dass der Lieferauftrag aus technischen Gründen nur von dem in Aussicht genommenen Zuschlagsempfänger ausgeführt werden kann. Dies ergibt sich aufgrund der unter dem Punkt „Beschreibung des Auftragsgegenstandes“ angeführten Mindestanforderungen an den Leistungsgegenstand, die ausschließlich vom in Aussicht genommenen Computertomographen der Firma Siemens Healthcare Diagnostics GmbH erfüllt werden.

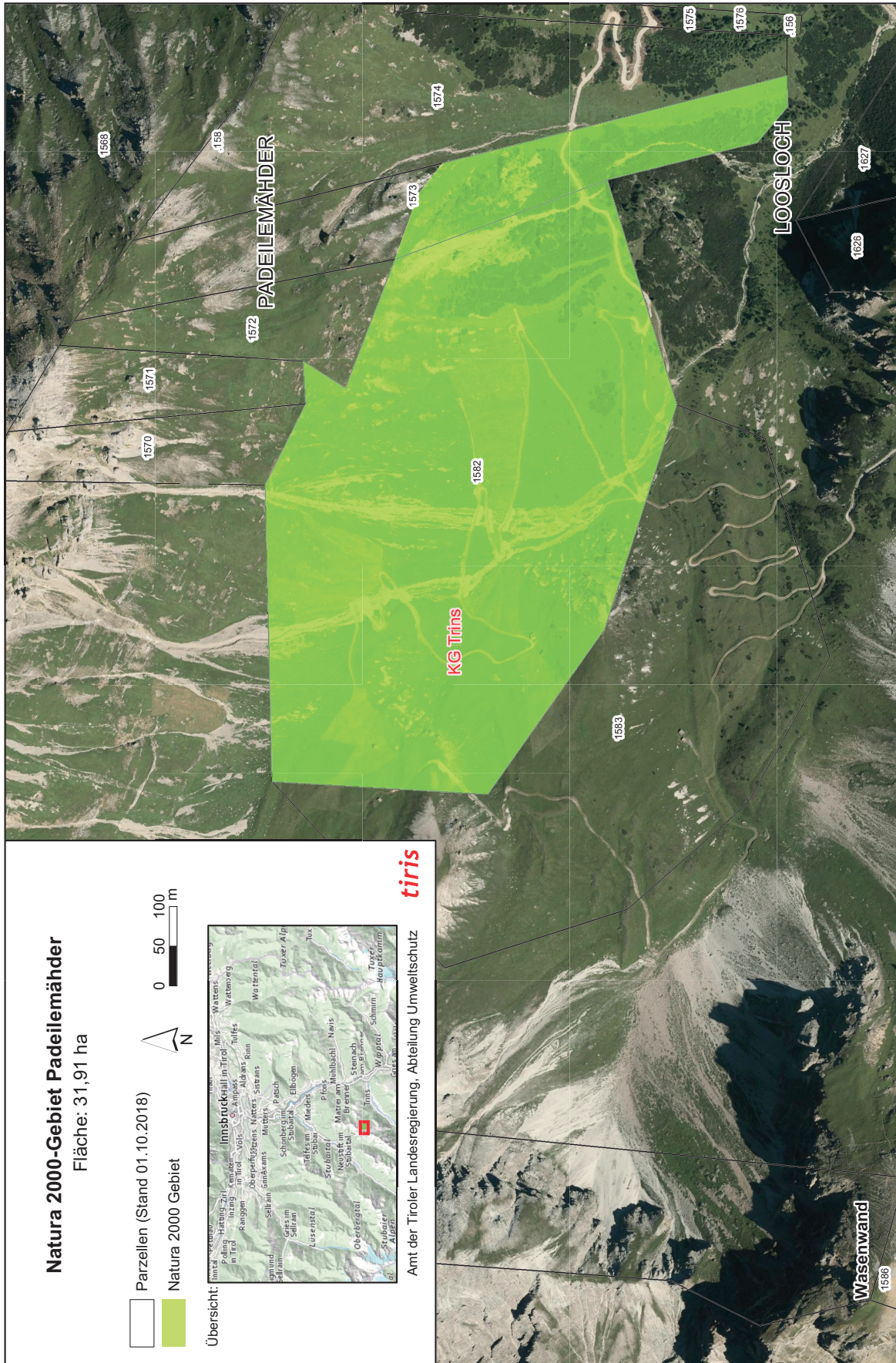
Nähere Informationen: Herr MMag. Pollak Thomas, A.ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 14, A-6380 St. Johann in Tirol Telefon: +43 5352 606-0, E-Mail: pollak@khsj.at

Innsbruck, 22. Jänner 2019

BKH St. Johann

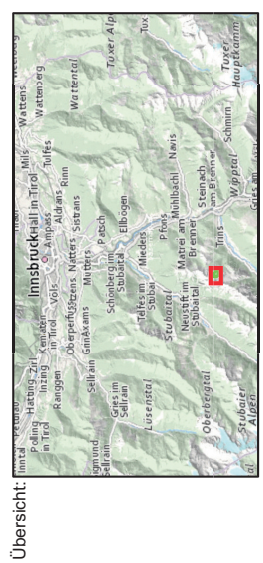
Anlage zur Kundmachung Bezeichnung des der Europäischen Kommission namhaft gemachten Tiroler Gebietes zur Aufnahme in die Liste der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung. (Seiten 44, Nr. 107)

Bote für Tirol - Kundgemacht am 30. Jänner 2019 - Nr. 107



Natura 2000-Gebiet Padeilemähder
 Fläche: 31,91 ha

- Parzellen (Stand 01.10.2018)
- Natura 2000 Gebiet



Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz
tiris

elektronisch signiert

www.ris.bka.gv.at

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck